

Einladung

Als Jesus seine Jünger im Garten Gethsemane vor Kummer schlafend vorfindet, reagiert er verständnislos, weckt sie und fordert sie zum Gebet auf. Diese Episode betont das Wach-sein als Voraussetzung einer aktiven Bereitschaft für Gottes Wort. Die Bibel kennt aber auch den Schlaf als Ort der passiven Gottesbegegnung. Als Rahmen göttlicher Offenbarung, als Symbol für den Tod oder auch als Tiefschlaf ist er eine Möglichkeit, um vom göttlichen Wirken direkt beeinflusst zu werden. Der Schlaf und das Wach-sein stehen damit für unterschiedliche Erfahrungsräume des Menschen mit der Gottesbegegnung – was für Künstler und Literaten bis in die Gegenwart immer wieder der Anlass war, sich diesen zu nähern und sie auszudeuten. Wir freuen uns, dass wir Ihnen im Rahmen der Akademietagung in der Karwoche zudem auch zwei Konzerte in der Kölner Philharmonie anbieten können.

Wir laden Sie herzlich nach Bensberg ein.

Dr. Wolfgang Isenberg

Programm

Donnerstag, 13. April 2017

- 14.30 Uhr Begrüßung und Einführung
- „Der Herr ließ einen tiefen Schlaf auf den Menschen fallen“**
Eine Motivsuche im Alten Testament
→ Markus Juraschek-Eckstein, Kunsthistoriker und Germanist, Bensberg
- 16.00 Uhr Kaffee- und Teepause
- 16.30 Uhr **„Selig die, die der Herr wach findet“**
Wachen und Schlaf im Neuen Testament
→ Markus Juraschek-Eckstein, Bensberg
- 18.30 Uhr Abendessen
- 19.30 Uhr **„Das Gespann des Schlafes eilt dahin“**
Eine thematische Lesung aus Marcel Prousts „Auf der Suche nach der verlorenen Zeit“
→ Markus Juraschek-Eckstein, Bensberg
- 21.00 Uhr Ende des Veranstaltungstages

Freitag, 14. April 2017 (Karfreitag)

- 8.00 Uhr Frühstück für Übernachtungsgäste

- 9.45 Uhr **„Jesu, meine Freude!“**
Johann Sebastian Bach: Motetten und Kantaten
→ Prof. em. Dr. Albrecht Goebel, Fachbereich Musik, Universität Koblenz
- 11.15 Uhr Kaffee- und Teepause
- 11.30 Uhr **„Allda kreuzigten sie ihn!“**
Bachs „Johannes-Passion“ BWV 245. Die Entstehung. Die Auswahl der Texte: Bibel, freie Dichtung, Liedtext. Die Vertonung: Rezitativ, Arie, Choral, Chor („Turba“). Einführung in das Konzert am Abend
→ Prof. em. Dr. Albrecht Goebel, Universität Koblenz
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 15.00 Uhr Feier der **Karfreitagliturgie** in der Edith-Stein-Kapelle
→ Zelebrant: PD Dr. Michael Seewald, Bonn
- 16.15 Uhr Kaffee und Teepause
- 16.45 Uhr Fahrt mit einem Reisebus zur Kölner Philharmonie
- 18.00 Uhr Konzert in der Kölner Philharmonie
Johann Sebastian Bach
Johannespassion BWV 245 (1724)
Oratorium für Soli, Chor und Orchester
Ausführende
Camilla Tilling, *Sopran*; Isabelle Druet, *Mezzosopran*; Luc Bertin-Hugault, *Bass*; Topi Lehtipuu, *Tenor*; Matthew Brook, *Bariton*
Vokalensemble Kölner Dom
Eberhard Metternich, *Einstudierung*
Gürzenich-Orchester Köln
François-Xavier Roth, *Dirigent*
- 20.15 Uhr Rückfahrt nach Bensberg und Abendimbiss im Kardinal-Schulte-Haus

Samstag, 15. April 2017

- 8.00 Uhr Frühstück für Übernachtungsgäste
- 9.30 Uhr **Sinfonie, Konzert, geistliche Musik**
Eine Annäherung an Joseph Haydns Leben und Werk
→ Prof. em. Dr. Albrecht Goebel, Universität Koblenz

- 11.00 Uhr Kaffee- und Teepause
- 11.30 Uhr **„Stabat Mater!“**
Musik zum Lobe Mariens: Giovanni Battista Pergolesi, Joseph Haydn, Franz Schubert. Einführung in das Konzert am Abend
→ Prof. em. Dr. Albrecht Goebel, Universität Koblenz
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 14.45 Uhr Fahrt zur Kölner Philharmonie
- 16.00 Uhr Konzert in der Kölner Philharmonie
Joseph Haydn
Sinfonie e-Moll Hob. I.:44 (bis 1772)
„Trauersinfonie“
Franz Schubert
Salve Regina A-Dur op. 153 D 676 (1819)
Offertorium für Sopran und Streicher
Giovanni Battista Pergolesi
Stabat Mater (1736) für Sopran, Alt, Streicher und Basso continuo
Ausführende
Fatma Said, *Sopran*;
Marie Henriette Reinhold, *Mezzosopran*
Kölner Kammerorchester
Christoph Poppen, *Dirigent*
- 18.00 Uhr Rückfahrt nach Bensberg
- 19.00 Uhr Abendessen
- 21.30 Uhr Feier der **Osternacht** in der Edith-Stein-Kapelle
→ Zelebrant: PD Dr. Michael Seewald, Bonn

Sonntag, 16. April 2017 (Ostersonntag)

- 8.00 Uhr Frühstück für Übernachtungsgäste
- 9.30 Uhr **Zwischen Unten und Oben**
Schlafen und Erkennen in der Bildenden Kunst
→ Markus Juraschek-Eckstein, Bensberg
- 11.00 Uhr Kaffee- und Teepause

11.30 Uhr **„Du trägst den Schlüssel zu den Wohnungen der Seeligen“**

Eine kommentierte Lesung aus Friedrich von Hardenbergs „Hymnen an die Nacht“

→ Markus Juraschek-Eckstein, Bensberg

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr Ende der Tagung

Sie haben zudem die Möglichkeit, an den Morgengebetszeiten der geistlichen Veranstaltung in der Karwoche um 8.00 Uhr in der Edith-Stein-Kapelle teilzunehmen.

Tagungsleitung

Markus Juraschek-Eckstein,
Kunsthistoriker und Germanist, Bensberg

Hinweise

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Tagungsort

Thomas-Morus-Akademie Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus,
Overather Straße 51-53, 51429 Bergisch Gladbach,
Telefon 0 22 04 - 40 80

Anmeldung

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung **schriftlich möglichst bis 20. Februar 2017** an die:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Overather Straße 51-53

51429 Bergisch Gladbach

Telefon 0 22 04 - 40 84 72

Telefax 0 22 04 - 40 84 20

akademie@tma-bensberg.de

www.tma-bensberg.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, die Mindestteilnehmerzahl beträgt 20 Personen. Sie erhalten eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Leistungen

Der Preis für die Akademietagung **„Wie könnt Ihr schlafen?“** beträgt 485,00 € pro Person und umfasst:

- Tagungsbeitrag,
- Verpflegung laut Programm,
- zwei Bustransfers Bensberg – Köln – Bensberg am 14.4. und 15.4.2017,
- Eintrittskarte für die „Johannespassion“ von Johann Sebastian Bach am 14.4.2017 in der Philharmonie Köln im Wert von 42,90 €,
- Eintrittskarte für das Konzert in der Kölner Philharmonie am 15.4.2017 im Wert von 42,30 €,
- Vorverkaufsgebühr für beide Konzerte,
- Übernachtung und Frühstück.

Bei einer **Teilnahme ohne Übernachtung/Frühstück** reduziert sich der Kostenbeitrag um 45,00 €.

Die Zahlung erfolgt im SEPA-Lastschriftverfahren. Wir bitten Sie bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (BIC und IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“.

Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.

Für Übernachtungsgäste stehen die Zimmer in der Regel von 15.00 Uhr am Anreisetag bis 10.00 Uhr am Abreisetag zur Verfügung.

Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass aufgrund des pauschalierten Kostenbeitrages keine Erstattungen erfolgen können, wenn einzelne Leistungen nicht in Anspruch genommen werden.

Rücktrittsbedingungen

Bei nachträglicher Verhinderung bitten wir um Nachricht bis **fünf Tage** vor Tagungsbeginn. Andernfalls müssen wir Ihnen den vollen Kostenbeitrag in Rechnung stellen. Sie haben jederzeit die kostenfreie Möglichkeit, eine(n) Ersatzteilnehmer(in) zu benennen. Wird die Gesamtveranstaltung storniert, ist eine Erstattung der Eintrittskarte(n) für die Konzerte nur in dem Maße möglich, wie uns ein Weiterverkauf gelingt.

Bürozeiten der Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Montag bis Freitag 8.00 bis 17.00 Uhr

Wegbeschreibung

Eine ausführliche Anreisebeschreibung senden wir Ihnen mit der Bestätigung zu.

*Offene Akademietagung in der Karwoche
mit Besuch von Konzerten in der Kölner Philharmonie
„Wie könnt Ihr schlafen?“*

**Der Schlaf in Bibel, Kunst und Literatur
13. bis 16. April 2017 (Do.-So.)**

Thomas-Morus-Akademie/Kardinal-Schulte-Haus, Bensberg, und Kölner Philharmonie